

	<p>Objekt: Schnupftabakdose 'Napoleon und Tod'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: M 1988/131DL</p>
--	--

Beschreibung

Hexagonale Schnupftabakdose aus Papiermaché mit farbiger Lackmalerei in Form eines Sarges mit flachem Deckel (englische Form). Letzterer ist in der unteren Hälfte über zwei Messingscharniere klappbar. Im oberen Deckelbereich sind Napoleon und der Tod auf dem Schlachtfeld von Leipzig dargestellt. Beide sitzen sich gegenüber - Napoleon auf einer Trommel, der Tod auf einem Geschütz - und schauen sich an. Als Vorlage dafür diente die Radierung von Thomas Rowlandson "The two Kings of Terror" (1813). Die Trommel ist ein Symbol für die "Hohlheit" und den "lärmenden Charakter" des geschlagenen Diktators. Darunter ist die Insignie Napoleons aufgemalt, ein Lorbeerkranz mit der Initialen "N" in dessen Rund. Auf der Unterseite der Dose ist Napoleons Grab abgebildet, das als Grabplatte unter einer Trauerweide und durch einen Zaun begrenzt wiedergegeben ist.

Grunddaten

Material/Technik: Papiermaché, Metall (Messing), Lack
Maße: 9,9 x 6,3 x 3 cm (max. LxBxH)

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1815
	wer	
	wo	England
Vorlagenerstellung	wann	1820
	wer	Thomas Rowlandson (1756-1827)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Napoleon Bonaparte (1769-1821)

wo

Schlagworte

- Grab
- Insignie
- Personifizierter Tod
- Sarg
- Schlacht

Literatur

- Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V. (Hg.) (2005): Vergänglichkeit für die Westentasche. Miniatursäрге und Betrachtungssärglein. Kassel, Seite 100-101